

Ressort: Politik

Kipping äußert sich im Streit um Gauck-Äußerungen mäßigend

Berlin, 04.11.2014, 08:15 Uhr

GDN - Die Vorsitzende der Linkspartei, Katja Kipping, hat sich angesichts des Streits um die Warnung von Bundespräsident Joachim Gauck vor einer rot-rot-grünen Koalition in Thüringen unter Führung der Linken mäßigend geäußert. "Herr Gauck erweckt den Eindruck, er könnte für alle Ostdeutschen seiner Generation sprechen", sagte sie der "Mitteldeutschen Zeitung" (Dienstagsausgabe).

"Mein Eindruck ist, er vereinnahmt sie für eine geschichtspolitische Debatte." Gauck ergreife effektiv Partei für die amtierende Ministerpräsidentin Christine Lieberknecht (CDU). Kipping fuhr allerdings fort: "Natürlich müssen wir uns als Linke weiter der Geschichte stellen. Wir brauchen eine Erinnerungspolitik, die versöhnt und Brücken baut, anstatt zu polarisieren. Dafür ist Rot-Rot-Grün eine große Chance, auch wegen der unterschiedlichen Vergangenheit der Parteien."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-43963/kipping-aeussert-sich-im-streit-um-gauck-aeusserungen-maessigend.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619